Bezirksoberliga Herren Süd

TSV Germania Lauenberg : TTV Geismar
Samstag, 20.11.2021, 16:00 Uhr

Schütze macht den Sack zu

Mit 9:3 setzten sich die Gäste des TTV Geismar in der Bezirksoberliga Herren Süd gegen den TSV Germania Lauenberg durch. Das Spiel am Samstagnachmittag dauerte insgesamt 3 Stunden. In ihrem 6. Saisonspiel mussten die Gastgeber dabei auf 2 Ersatzspieler zurückgreifen.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Einen Zähler für die Mannschaft verpassten Selmikeit / Gillmann bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Schütze / Harenkamp. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Schütze / Harenkamp zu Ende ging. Ohne Satzgewinn für Wengler / Dehne verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Schönknecht / Oberdiek. Ohne Satzgewinn für Hoppert / Gehrke verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Friedrich / Franke. Nach den anfänglichen Paarungen standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 0:3 gegenüber. Die richtige Herangehensweise hatte Björn Selmikeit indessen beim Erfolg in drei Sätzen gegen Marius Oberdiek ab dem ersten Ballwechsel. Da gab es nichts zu rütteln. Die siegbringende Taktik fehlte im Anschluss Rene Gillmann bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Maik Schönknecht von Beginn an. Dann ging es beim Stand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Wenig Gegenwehr leistete im Anschluss Dominique Wengler bei seinem 0:3 gegen Markus Friedrich. Ein Satz reichte nicht, weshalb Christian Dehne das Match gegen Christian Schütze letztlich mit 1:3 verlor. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 1:6. Eckhard Hoppert war in der Partie gegen Torsten Harenkamp nicht zu stoppen und gewann ungefährdet mit 3:0. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Alexander Gehrke über die 1:3-Niederlage gegen Maro-Simon Franke hinweggetröstet werden musste. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:7. Eher ungefährdet war hingegen der 3:0-Erfolg von Björn Selmikeit gegen Maik Schönknecht. Wie eng das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Differenz endeten. Nach gewonnenem ersten Satz gab Rene Gillmann das Spiel gegen Marius Oberdiek noch aus der Hand und verlor mit 11:9, 9:11, 4:11, 9:11. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Dominique Wengler über die 1:3-Niederlage gegen Christian Schütze hinweggetröstet werden musste. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:3-Auswärtssieg somit sichergestellt.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 26.11.2021 gegen den MTV Westerhof, während der TTV Geismar am 27.11.2021 gegen den TV Bilshausen antritt.

Statistik:
TSV Germania Lauenberg
Doppel: Selmikeit / Gillmann 0:1, Wengler / Dehne 0:1, Hoppert / Gehrke 0:1
Einzel: B. Selmikeit 2:0, R. Gillmann 0:2, D. Wengler 0:2, C. Dehne 0:1, E. Hoppert 1:0, A. Gehrke 0:1
TTV Geismar
Doppel: Schönknecht / Oberdiek 1:0, Schütze / Harenkamp 1:0, Friedrich / Franke 1:0
Einzel: M. Schönknecht 1:1, M. Oberdiek 1:1, C. Schütze 2:0, M. Friedrich 1:0, M. Franke 1:0, T. Harenkamp 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.11.2021 (18:54) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").